



Dorffest Eckartsweiler

09.06.2019

14.00Uhr-17.00Uhr

Der TSG Musikzug wünscht

gute Unterhaltung!



Aber dich gibt's nur einmal für
mich

Refrain:

Schon der Gedanke,
dass ich Dich einmal verlieren könnt'
dass Dich ein anderer Mann
einmal sein eigen nennt,
er macht mich traurig,
weil Du für mich die Erfüllung bist,
was wär' die Welt für mich ohne Dich?



Rot sind die Rosen

Refrain:

Rot, rot, rot, rot sind die Rosen

Rosen so schön wie unsre Liebe

Und wenn du dann mal Tränen lachst

Und mich dann so glücklich machst

Ja dann lacht auch mein Herz



Die Fischerin vom Bodensee

Refrain:

Ein weißer Schwan, ziehet den Kahn;
Mit der schönen Fischerin, auf dem
blauen See dahin.

Im Abendrot, schimmert das Boot.

Lieder klingen von der Höh,

Am schönen Bodensee.



Griechischer Wein

Refrain:

Griechischer Wein ist
So wie das Blut der Erde
Komm', schenk dir ein
Und wenn ich dann traurig werde
Liegt es daran
Dass ich immer träume von daheim
Du musst verzeihen



Ich war noch niemals in New York

Refrain:

Ich war noch niemals in New York,

ich war noch niemals auf Hawaii

Ging nie durch San Francisco

in zerrissenen Jeans

Ich war noch niemals in New York,

ich war noch niemals richtig frei

Einmal verrückt sein und aus

allen Zwängen fliehen



Slavonicka Polka

Ein neuer Tag,
wird dann erst schön
Wenn alle Menschen,
sich gut versteh'n
Hilft dir ein Freund,
mit Rat und Tat
Wird er für's Leben
dein Kamerad



Dem Hohenloher Land die Treue

Vers 1

Wo an den Hängen edle Reben wachsen

Den Berg hinauf bis an des Tales Rand,

die weiten Höhen und die stillen Täler:

Wie bist du schön mein Hohenloher Land

Refrain 2x

Du bist die Heimat wo ich gerne bleibe,

ich grüße Dich mein Hohenloher Land



Vers 2

Einst stritten hier die Römer und German,
wo man des Limes Spuren wieder fand.

Heut' wohnen hier die Schwaben und die
Franken

Wie bist du schön mein Hohenloher Land

Refrain 2x

Du bist die Heimat wo ich gerne bleibe,
ich grüße Dich mein Hohenloher Land



Vers 3

Wo Jagst und Kocher zwischen Hügeln fließen,
wo man noch Most am Feierabend trinkt,
wo Schöntals Klosterkirchentürme grüßen,
wo selbst das Götz' Zitat so freundlich klingt.

Refrain 2x

Du bist die Heimat wo ich gerne bleibe,
ich grüße Dich mein Hohenloher Land



Auf der Vogelwiese

Auf der Vogelwiese ging der Franz

Weil er gern einen hebt.

Und bei Blasmusik und Tanz,

hat er so viel erlebt.

Das Bier im Zelt war gut und herrlich

kühl,

darum trank der Franz viel zu viel.

Früh am Tag war er noch frisch,



doch abends lag er unterm Tisch

Böhmischer Traum

Liedtext:

Wenn ich träume in der Nacht
träume ich immer von dir.
Du bist der Stern in dieser
schönen Nacht,
und der Stern sagt zu mir
ich bleib gerne bei dir,
bis dass der Morgen erwacht.



Dann such ich deine Hand
und es wird mir ganz klar,
du bist der Stern,
der mit dem Morgenrot verschwand.
Doch es wär wunderschön,
bis ans Ende der Zeit,
mit dir zu geh'n Hand in Hand